

# Beruf: Hure

**Tipps von Frauen für Frauen, die  
anschaffen**



Quelle: "HUSTLING FOR HEALTH" 1999

**Ein anerkannter Beruf,  
doch was macht eine Hure eigentlich?  
Beine breit und das war's?????**

Ich tröste, ermutige, höre zu.  
Ich zeige Verständnis, gebe  
Geborgenheit,  
nehme Anteil und spiele  
Verzweiflung.  
Ich befriedige, schlage, peitsche,  
fessele.  
Ich erzeuge Erniedrigung.  
Ich bin Mutter, Schwester,  
Kameradin  
und Hure,  
Sozialarbeiterin,  
Traumverkäuferin  
und Therapeutin  
und dennoch,  
Ich fühle mich wie der Seelenverkäufer  
Einer anrühigen Sekte, zu der  
Keiner gehören will,  
und sich keiner bekennen will.

**Ich bin Prostituierte**

aus: „Tanzende Lichter im Schatten:  
Prostituierte schreiben“  
Edition Klaus Isele, Fuldaer Verlagsanstalt 1989

## Vorweg ein paar Worte

Jede Frau die anschafft hat ihre Vorstellung, schnelles und einfaches Geld zu machen, um eine sichere Existenz aufzubauen (mit und ohne Partner), um ihre Familie zu unterstützen, um Schulden abzubezahlen, Ausbildung zu finanzieren und viele weitere Gründe mehr.

Meist ist nur eine gewisse Zeit eingeplant, um das gewünschte Ziel zu erreichen, viele bleiben länger....

Die erfahrenen Frauen dachten zu Beginn, auch sie wüssten und könnten alles, bis sie gemerkt haben, dass dem nicht so ist. Oder aber es war ihnen unangenehm zuzugeben, dass sie nicht alles wussten und konnten.

Mit der Zeit gehen einige Illusionen verloren, Erfahrungen werden gesammelt und grundlegende Erkenntnisse erworben.

Diese Erkenntnisse (gelten für gute und für schlechte Zeiten) wollen erfahrene Frauen weitergeben!

Tipps, die es wert sind, beachtet zu werden.

## Sei gut zu dir...sei professionell

Das Gedicht spiegelt wider, was eine Sexarbeiterin leistet. Es ist kein klar umrissener Beruf, sondern vieles gleichzeitig. Schon ist es vorbei mit dem „Beine breit, das war's“.

Auf jeden Freier musst du dich neu einstellen und dein Spiel spielen.

Das kostet Kraft, körperlich wie seelisch.

**Achte auf dich**, gönn dir Pausen, schaffe immer wieder Abstand zur Arbeit:

Leg die Beine hoch!

Geh spazieren!

Lass dich massieren!

Pflege dich!

Feste Arbeitszeiten und regelmäßige freie Tage sind hilfreich.

Wenn möglich trenne Arbeitsplatz und Wohnung.

**Mach dich interessant, sei nicht immer verfügbar!**

Was man immer haben kann, verliert schnell den Reiz.

Überlege dir genau, welche Dienstleistungen du anbieten kannst, ohne persönlich Schaden zu

nehmen. Solange du in den Spiegel gucken kannst und dich gut fühlst, ist es in Ordnung. Fühlst du dich schlecht, musst du etwas ändern. Bedenke dabei auch, dass der Mann auf der Arbeit ein **Freier** ist und nicht dein Mann.

Bietest du Praktiken an, die nicht ins Standardrepertoire fallen, solltest du mehr Geld dafür nehmen.

### **Schließe eine Krankenversicherung ab!**

Krankheiten erkennt man nicht immer, und wie du sicherlich weißt sind einige nicht heilbar (AIDS).

Also in erster Linie zu deinem eigenen Schutz:  
**Benutze immer ein Kondom!**

Überhaupt ist Hygiene und Sauberkeit das A und O bei der Arbeit!

## **Verkauf dich gut**

Dein Ziel ist es, Geld zu verdienen, und genau hier stellt sich die Frage: „**Wie mache ich das?**“

Es gibt entweder die Möglichkeit, unter dem Motto zu arbeiten „Gut, billig, dauerhaft“; d.h. du machst viel und mehr für den kleinsten Preis, oder die andere Möglichkeit deinen Kopf zu gebrauchen, um mehr Geld für weniger Leistung zu bekommen und trotzdem zufriedene Kunden zu haben.

**Der Wert, den du dir selber gibst, spiegelt sich in deinen Preisen wider.**

Generell gilt: **Erkundige dich nach den gängigen Preisen**, diese sind als Mindestgrenze zu verstehen.

Für manche Frau aus einem anderen Land mag das Argument gelten, dass es in ihrem Herkunftsland viel Geld ist. Hier ist es nicht viel, und du kannst wesentlich mehr verdienen

**Mach dir und anderen das Leben nicht  
schwerer, als es schon ist  
Schaffe eine angenehme Atmosphäre!**

In einer angenehmen Atmosphäre sind die Freier eher bereit, mehr locker zu machen. Gib ihnen ein gutes Gefühl, ohne zuviel von dir zu geben.

**Achtung und Respekt**

Der Freier möchte geachtet und respektiert werden, **du auch!**

Darum ist es wichtig, genau zu wissen, was du anbieten möchtest und zu welchem Preis. Bleibe standhaft (nett aber bestimmt), auch wenn es bei ganz schlechten Geschäften schwer fällt. Wenn er es wirklich will, wird er deinen Preis auch zahlen.

**Wenn nicht heute, dann das nächste Mal.**

Hat er einmal gemerkt, dass er den Preis drücken kann, wird er –und andere- es immer wieder versuchen

Und noch einmal: **Der Freier ist nicht dein Mann!**

Grundsätzlich gilt: **Wenn du weißt, was du willst, hast du eine bessere Verhandlungsbasis.**

**Drogen schwächen die Durchsetzungskraft.**

Deine Kolleginnen möchten genauso respektiert werden wie du, d.h. nicht dass ihr die besten Freundinnen sein müsst, sondern dass ihr einander achtet

**Bei Unsicherheiten oder Fragen nach dem Know-How (Gewusst wie) wende dich an erfahrene Kolleginnen, sie helfen dir weiter.**

**Sicherheit**

Es kann immer vorkommen, dass es zu gewalttätigen Übergriffen von Freiern kommt und ihr schnell das Zimmer verlassen müsst oder Kolleginnen/Wirtschafterinnen ins Zimmer müssen, um helfen zu können. Deshalb ist es ratsam, die Tür zwar zuzumachen, sie aber nicht zu verschließen.

Um die Situation auf dem Zimmer **immer** unter Kontrolle zu haben, solltest du dem Freier **niemals** den Rücken zukehren, auch wenn du ihn schon länger kennst.

Sorge für genügend Licht, um erkennen zu können, ob es Anzeichen für Krankheiten, Filzläuse usw. gibt.

Lehne bei Anzeichen einer Krankheit den Freier ab.

**Benutze immer ein Kondom** - auch beim Blasen!

Drogen beeinträchtigen die Wahrnehmungsfähigkeit und schwächen das Immunsystem!

Schaffe Rücklagen (z.B. durch Spargeld, Lebensversicherung oder ähnliches) für das Alter oder Zwangspausen (z.B. Krankheit).

**Lass es liegen, gehe nur im äußersten Notfall dran!**

Das gilt auch, wenn du mit deinem Partner etwas gemeinsam schaffst, denn eine Trennung ist nicht ausgeschlossen.

**Einige Punkte werden dich verwundern, sprich mit älteren Kolleginnen**

Für Fragen aller Art, bei Schwierigkeiten und Krisen könnt ihr euch vertrauensvoll an Beratungsstellen wenden.

**Sie unterliegen der Schweigepflicht!**

Herausgeber:

Madonna e.V

Gußstahlstr. 33 -44793 Bochum

Tel.0234-685750 oder 07000-6236662

<http://www.madonna-ev.de>



**Telefonzeiten**

MO + FR: 9.00-13.00 UHR  
MO + DO 14.00-16.00 UHR  
MI, 11.00-13.00-UHR  
14.00-19.00-UHR

**offene Beratungszeiten**

MO 09.00- 11.00 UHR  
MI 16.00- 19.00 UHR  
FR 11.00- 13.00 UHR

und andere Termine nach Absprache

Zusammengetragen und verfasst von Ludwina Stallmann in Kooperation mit aktiven und Ex-Sexarbeiterinnen.

## **Prostituiertenberatungsstellen**

### **Hydra**

Köpenickerstr.187-188  
10997 Berlin  
Tel. 030-6110023

### **Mäc-Up**

Machabäerstr.31  
50668 Köln  
Tel. 0221-133557

### **Hurenselbsthilfe Saarbrücken**

Nauwieserstr. 18  
66111 Saarbrücke  
Tel.0681-373631

### **Madonna e.V.**

Gußstahlstr.33  
44793 Bochum  
Tel. 0234-685750

### **Agisra Frankfurt**

Ludolfstr. 2-4  
60487 Frankfurt  
Tel. 069-777752

### **Mimikry**

Dreimühlenstr.1  
80469 München  
Tel. 089-7259083

### **Kassandra**

Wirthstr. 36  
90459 Nürnberg  
Tel. 0911-442889

### **Mitternachtsmission**

Dudenstr. 2-4  
44137 Dortmund  
Tel. 0231-144491

### **Karo**

Am Altmarkt 3  
08523 Plauen  
Tel. 03741 -276851

### **Nitribitt e.V.**

Staderstr. 1  
28205 Bremen  
Tel. 0421 - 448662

### **Kober**

Nordstr. 50  
44145 Dortmund  
Tel. 0231-8610320

### **PHÖNIX e.V.**

Bergmannstr. 3  
30159 Hannover  
Tel. 0511-7011517

## **Niederlande**

### **De rode Draad**

Klovenirburgwall 74  
1051 HA Amsterdam  
Tel.0031-206243366

### **Lucie van Mens**

Stichting soa-betrijding  
Postbus 8198  
3503 Utrecht

## **Schweiz**

### **Prima Donna**

Steinberggasse 54  
8400 Winterthur  
Tel.0041-52-2122721

### **Xenia**

Langmauerweg 1  
3011 Bern  
Tel.0041-31-3119720

## **Österreich**

### **Lena**

Steingasse 25  
4020 Linz  
Tel. 0732-775508

### **Sila**

Oelbaumweg 6-8  
1150 Wien  
Tel. 01-8975536

### **Lefö**

Kettenbrückengasse 15/II/4  
1050 Wien  
Tel. 0431-581-1881

### **Maiz**

Altstadt 2/11  
4020 Linz  
Tel. 0732-7760